Goldener Hecht für den lustigsten Film

Der Film spielt kurz vor Halloween. Die Hauptfiguren haben ein geheimes Kürbisfeld angelegt. Die Kürbisse werden ohne Absicht vom Bauern zerstört. Der Hauptheld findet ein Wundermittel, das die Kürbisse wieder schnell wachsen lässt.
Der Bauer möchte mit einer Tierärztin zum Tanz gehen. Dafür braucht er eine tolle Frisur. Versehentlich macht er sich das Kürbis-Wundermittel auf den Kopf und wird erst zum Cowboy und dann zum Monster.

Der Hauptheld verursacht ein großes Chaos, über das einfach jeder lachen muss. Der Film nimmt menschliche Eigenschaften auf die Schippe. Die Jury mag die liebevoll gestalteten, altmodisch wirkenden Puppen. Der Film funktioniert komplett ohne Sprache und nur mit tierischen Geräuschen und Musik.

Der Goldene Hecht für den lustigsten Film geht in diesem Jahr an – *Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld*. Herzlichen Glückwunsch!